

# Prävention Sexualisierter Gewalt

Fort- und Weiterbildung im  
Zentrum für Seelsorge und Beratung  
in Zusammenarbeit mit der  
Fachstelle Sexualisierte Gewalt der  
Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

# 2026

**EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
LANDESKIRCHE HANNOVERS**



Zentrum für Seelsorge  
und Beratung | ZfSB

## Hier doch nicht ...

### Sexualisierte Gewalt als Thema in Kliniken, Pflegeeinrichtungen und Altenheimen (analog)

In Kliniken und Pflegeeinrichtungen suchen Menschen Heilung, Unterstützung und einen sicheren Ort. Mit Gewalt will hier niemand rechnen müssen. Doch die Zahlen der wenigen Untersuchungen sprechen eine andere Sprache. In diesem Workshop wenden wir uns neben Inputs zum Thema den Präventions- und Interventionsmöglichkeiten in den jeweiligen Einrichtungen sowie der Landeskirche und der Bedeutung traumasensibler Seelsorge zu. Der Tag wird als Auffrischungsschulung zur Prävention sexualisierter Gewalt zertifiziert.

- **Zielgruppe:** Beruflich und ehrenamtlich Tätige in der Krankenhaus- und Altenheimseelsorge der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers
- **Ort:** Zentrum für Seelsorge und Beratung, Blumhardtstraße 2A, 30625 Hannover
- **Termin:** 07.05.2026, 10.30-16.00 Uhr
- **Leitung:** Anita Christians-Albrecht, *Pastorin, Supervisorin DGfP/SG, Beauftragte für Altenseelsorge*  
Petra Eickhoff-Brummer, *Pastorin, Lehrsupervisorin DGfP, Klinikseelsorgerin, Beauftragte für Krankenhauseelsorge*
- **Kostenbeitrag:** kostenfrei (Fahrtkosten können nicht erstattet werden.)
- **Kurs Nr.:** 9526 147
- **Anmeldeschluss:** 20.04.2026
- **Anmeldung:** <https://praevention.landeskirche-hannovers.de/praevention2/fortbildungen>
- **Infos:** [Petra.Eickhoff-Brummer@evlka.de](mailto:Petra.Eickhoff-Brummer@evlka.de), 01573 2590935; [Anita.Christians-Albrecht@evlka.de](mailto:Anita.Christians-Albrecht@evlka.de), 0511 790031-18
- **Hinweis:** Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Fachstelle Sexualisierte Gewalt der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers



## Hier doch nicht ...

### Sexualisierte Gewalt als Thema in Kliniken, Pflegeeinrichtungen und Altenheimen (online)

In Kliniken und Pflegeeinrichtungen suchen Menschen Heilung, Unterstützung und einen sicheren Ort. Mit Gewalt will hier niemand rechnen müssen. Doch die Zahlen der wenigen Untersuchungen sprechen eine andere Sprache. In diesem Workshop wenden wir uns neben Inputs zum Thema den Präventions- und Interventionsmöglichkeiten in den jeweiligen Einrichtungen sowie der Landeskirche und der Bedeutung traumasensibler Seelsorge zu. Der Tag wird als Auffrischungsschulung zur Prävention sexualisierter Gewalt zertifiziert.

- **Zielgruppe:** Beruflich und ehrenamtlich Tätige in der Krankenhaus- und Altenheimseelsorge der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers
- **Ort:** Webinar per Zoom (Der Teilnahme-Link wird nach der Anmeldung mitgeteilt.)
- **Termin:** 24.08.2026, 09.00-13.30 Uhr
- **Leitung:** Anita Christians-Albrecht, *Pastorin, Supervisorin DGfP/SG, Beauftragte für Altenseelsorge*  
Petra Eickhoff-Brummer, *Pastorin, Lehrsupervisorin DGfP, Klinikseelsorgerin, Beauftragte für Krankenhauseelsorge*
- **Kostenbeitrag:** kostenfrei
- **Kurs Nr.:** 9526 148
- **Anmeldeschluss:** 02.08.2026
- **Anmeldung:** <https://praevention.landeskirche-hannovers.de/praevention2/fortbildungen>
- **Infos:** [Petra.Eickhoff-Brummer@evlka.de](mailto:Petra.Eickhoff-Brummer@evlka.de), 01573 2590935; [Anita.Christians-Albrecht@evlka.de](mailto:Anita.Christians-Albrecht@evlka.de), 0511 790031-18
- **Hinweis:** Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Fachstelle Sexualisierte Gewalt der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers



# Grenzenlos? Grenzen – los!

## Grenzverletzende Kontakte in Seelsorge und vertraulichen Gesprächen

Seelsorger\*innen wollen für Menschen da sein. Zum Berufsethos gehören Zuwendung und das Bemühen, das Gegenüber anzunehmen. Doch was tun, wenn Gesprächspartner\*innen dies für sich ausnutzen und im Kontakt Grenzen überschreiten? Sei es am Telefon, im Chat oder in der analogen Begegnung?

Dieser Workshop vermittelt Kenntnisse zu Mustern und Merkmalen missbräuchlicher Kontakte und zeigt vielfältige Formen grenzüberschreitender Beziehungswünsche auf. Dies unterstützt Sie, Grenzüberschreitungen schneller wahrzunehmen und das eigene Handeln darauf abzustimmen. Hindernisse wie Erlaubnisse, eigene Grenzen in der beruflichen Tätigkeit zu schützen, werden dabei thematisiert.

In Übungen können Sie den Umgang mit Grenzverletzungen und das Beenden von Gesprächen im analogen und digitalen Raum für sich erproben. Dabei lernen Sie, gezielt verbale und nonverbale Kommunikation zu nutzen.

- **Zielgruppe:** Pastor\*innen, Diakon\*innen, beruflich und ehrenamtlich Tätige in der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers
- **Ort:** Zentrum für Seelsorge und Beratung, Blumhardtstraße 2A, 30625 Hannover
- **Termin:** 08.10.2026, 10.30-16.30 Uhr
- **Leitung:** Daniel Tietjen, *Diakon, Supervisor DGfP, landeskirchlicher Beauftragter für die TelefonSeelsorge*; Petra Eickhoff-Brummer, *Pastorin, Lehrsupervisorin DGfP, landeskirchliche Beauftragte für die Krankenhauseelsorge*
- **Kostenbeitrag:** kostenfrei (Fahrtkosten können nicht erstattet werden.)
- **Kurs Nr.:** 9526 146
- **Anmeldeschluss:** 15.09.2026
- **Anmeldung:** <https://praevention.landeskirche-hannovers.de/praevention2/fortbildungen>
- **Infos:** [Petra.Eickhoff-Brummer@evlka.de](mailto:Petra.Eickhoff-Brummer@evlka.de), 01573 2590935
- **Hinweis:** Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Fachstelle Sexualisierte Gewalt der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

